

Z 88347

B



Rob. Schumann's

Sämmtliche Werke.

Das Paradies und die Peri.

Dichtung aus Lalla Rookh

von

TH. MOORE

für

Solostimmen, Chor und Orchester

Op. 50.

Klavierauszug.

7033

LEIPZIG
C. F. PETERS.



INHALT.

Erster Theil.

	Seite
Nº 1. Alt-Solo. Vor Eden's Thor im Morgenprangen.	2
„ 2. Sopran-Solo. (Peri.) Wie glücklich sie wandeln.	5
„ 3. Recitativ. (Tenor und Engel, Alt.) Der hehre Engel, der die Pforte.	8
„ 4. Sopran-Solo. (Peri.) Wo find'ich sie?	10
„ 5. Tenor-Solo. So sann sie nach.	12
Solo-Quartett. O süßes Land!	13
„ 6. Chor. Doch seine Ströme sind jetzt roth.	15
„ 7. Solo und Chor. (Tenor, Gazna, Bass und Jüngling, Tenor) Und einsam steht ein Jüngling.	23
„ 8. Chor. Weh', weh', er fehlte das Ziel.	26
„ 9. Solo und Chor. (Tenor und Peri.) Die Peri sah das Mal der Wunde.	29

Zweiter Theil.

„ 10. Tenor- und Alt-Solo mit Chor. Die Peri tritt mit schüchterner Geberde.	45
„ 11. Tenor-Solo. Ihr erstes Himmelshoffen schwand.	47
Chor der Genien des Nils. Hervor aus den Wässern.	48
„ 12. Solo. (Tenor und Peri.) Fort streift von hier das Kind der Lüfte.	57
„ 13. Tenor-Solo. Die Peri weint.	59
Solo-Quartett. Denn in der Thrän' ist Zaubermacht.	60
„ 14. Solo. (Alt und Jüngling, Tenor.) Im Waldesgrün am stillen See.	63
„ 15. Solo. (Mezzo-Sopran, Tenor und Jüngling.) Verlassener Jüngling.	64
„ 16. Solo. (Jungfrau, Sopran und Tenor.) O lass mich von der Luft durchdringen.	68
„ 17. Solo mit Chor. (Peri.) Schlaf' nun und ruhe in Träumen voll Duft.	74

Dritter Theil.

„ 18. Chor der Houris. Schmücket die Stufen zu Allah's Thron.	81
„ 19. Solo. (Tenor und Engel.) Dem Sang von ferne lauschend.	89
„ 20. Sopran-Solo. (Peri.) Verstossen! Verschlössen auf's neu'.	92
„ 21. Bariton-Solo. Jetzt sank des Abends gold'ner Schein.	97
„ 22. Solo-Quartett. (4 Peri's.) Peri, ist's wahr?	101
„ 23. Solo. (Peri, Tenor, Mezzo-Sopran und der Mann, Bariton.) Hinab zu jenem Sonnentempel.	107
„ 24. Solo-Quartett und Chor. O heilge Thränen inn'ger Reue.	116
„ 25. Solo mit Chor. (Peri und Tenor.) Es fällt ein Tropfen.	121
„ 26. Solo und Chor. (Peri.) Freud', ew'ge Freude, mein Werk ist gethan.	126



Das Paradies und die Peri.

Dichtung aus Lalla Rookh von Th. Moore

(Deutsch von E. Flechsig)

für Solostimmen, Chor und Orchester

von

ROBERT SCHUMANN.

Op. 50.

Nº 1.

ERSTER THEIL.

Andante. M. M. $\text{♩} = 60$.

p

f

cresc.

espress. r. H.

Vol.

Brt.

Viol. II.

Viol. I.

poco a poco cresc.

Piano accompaniment for the first system. The music is in 2/4 time with a key signature of two sharps (F# and C#). The right hand features a complex, flowing melody with many beamed sixteenth and thirty-second notes. The left hand provides a steady bass line with eighth and sixteenth notes. There are three measures in this system, each marked with a fermata and a star symbol below the staff.

Piano accompaniment for the second system. Above the staff, the instruments are listed: Hob. Cl. (Horn in C), Viol. (Violin), and Fag. Hrn. (Bassoon). The music continues with similar rhythmic patterns. Dynamic markings include *f* (forte), *dim.* (diminuendo), and *p dolce* (piano dolce). A fermata and star symbol are present at the end of the system.

Piano accompaniment for the third system. The right hand continues its intricate melodic line. The left hand has some rests in the first two measures. A fermata and star symbol are located below the staff in the third measure.

Piano accompaniment for the fourth system. The music features a variety of rhythmic values, including eighth, sixteenth, and thirty-second notes. A dynamic marking of *sp* (sforzando) is used. A fermata and star symbol are present at the end of the system.

Alt Solo.

Vor Eden's Thor im Mor-gen-prangen stand ei-ne

Vocal solo and piano accompaniment for the fifth system. The top staff shows the vocal line for the Alt (Alto) soloist, with lyrics in German. The bottom staff shows the piano accompaniment. Dynamic markings include *dim.* (diminuendo), *pp* (pianissimo), and *p* (piano). A fermata and star symbol are present at the end of the system.

Pe - ri schmerz be - fan - gen:

Poco a poco stringendo
Und wie sie lauscht dem Le.bens.

Poco a poco stringendo
trem.

cresc. *p* *f* *ad.* *** *p*

quel - le, dess' Fluth har - monisch drinnen hall - te, und wie vom

cresc. *f* *ad.* *** *p* *f* *ad.* *** *p*

Licht ihr Fit - tig hel - le, das durch halb - off - ne Pfor - ten wall - te:

f *ad.* *** *p* *f* *ad.* *** *p* *f* *ad.* *** *ad.* ***

ritard.
weint sie, verbannt aus diesen Au'n ihr sündiges Geschlecht zu schau'n. Wie

espress. *ritard.*
dim.

f *p* *f* *ad.* *** *p*

Peri.
Sopr. Solo.

No 2.

Andantino. ♩ = 80. (Nach und nach schneller.)

glücklich sie wandeln, die selgen Geister, im Duft von Blumen, die

ff *Qw.* *mit Pedal*

nimmer verblühen, im Duft von

dolce

Blumen, die nimmer, nimmer verblühen! Sind mein auch die Gärten auf

dolce *f* *p*

Landen und Meer, und pflück ich selbst Blumen auf Sternen umher, ein

piu f *f* *p*

Blümlein des Himmels ist schöner denn alle, ist

f *p* *cresc.* *f*

schö - ner denn al - le! Glänzt Ka - - schemir's

dolce

f *p*

And.

See auch son - nig und rein mit sei - ner Pla - ta - - nen.

in - sein Schein, und rin - nen dort Strö - me auf gold' - nem

dolce

f *p*

Sand, doch ach! nur den Se - li - gen ist's be - kannt: ein Tropfen des

f *p*

Him - mels ist schö - ner denn al - le, ist schö - ner denn

cresc.

f *p*

al. le!

dolce

f *p*

Geh', schwing' dich im Flu-ge von

Stern zu Stern, von Welt zu leuch-ten-der Welt, so fern als der

Himmel wölbt sei-ne Son-nen-hal-le, nim-m al-le die Won-nen von

al - len den Sphä - ren und lass durch un - end - li - che Zei - ten sie wäh - ren: ein

f p

cresc.

Stündlein des Him-mels ist schö - ner denn al - le, ein Stündlein des Him-mels ist

f p cresc. f

schö - ner denn al - le!

Ad. * *Ad.* * *Ad.* *

Ad. *

Nº 3. Recitativ.

Im Tempo.

Tenor Solo.

Der heh-re Engel, der die Pfor-te des Lichts bewacht,

p espress.

vernimmt die Wor - te, und wie er lauscht und nä - her

cresc. *cresc.*

schleicht dem sanften Lied, ent-sinkt ihm ei-ne Thrä-ne; er sprach:

dim. *Fl.* *p* *Ad.* *

Etwas langsamer. $\text{♩} = 60$.

9

Der Engel. Alt Solo.

Dir, Kind des Stamms, schön, doch voll Sünden, kann ei-ne fro-he

Hob. Fl.

Hoff-nung ich noch kün-den. Im Schick-sals-bu-che stehn die Wor-te:

ten. pp

Es sei der Schuld die Pe-ri-bar, die bringt zu dieser ew'gen

Viol. ten. ten. ten. ten.

Brt. Vel.

Pfor-te des Himmels lieb-ste Ga-be dar! Geh', su-che sie und

Fl. Hob. Fag. Cl. Fag.

wer-de rein: gern lass ich die Ent-süh-nen ein!

Fl. Str. Instr.

N^o 4.Sehr lebhaft. $\text{♩} = 120$.

Peri.

Wo find' ich sie? Wo blüht, wo

cresc.

liegt die Ga - be, die dem Him - mel g'nügt, dem Him - mel

dim.

un poco ritard.. Ziemlich langsam. $\text{♩} = 108$.

g'nügt? Ich ken - ne die Ur - nen mit

un poco ritard.. Clar. Fag.

p Brt.

sempre pp

Schä - tzen ge - füllt, Fl. Hob. tief un - ter Tschelmi - nar's

pp *p*

Säulen verhüllt; ich sah der Weihrauch - in - seln Grün

pp *p* *pp*

viel Klaftern tief im Meer-re blühn: ich

weiss auch, wo die Ge-ni-en Kö-nig Jam-schid's Pokal ver-keh-len. Er ist von

Trpt.

Gold und von Ju-we-len, und Lebenstropfen sind sein Getränk.

ritard. a tempo

Trpt. ritard. a tempo

dim.

Doch will auch der Himmel solch Geschenk? Strahlt

ritard.

Etwas langsamer.

je - der De-mant ei-ner Kro-ne, wie die Stu-fen an Al-lah's Wun-der -

Viol.

Vel.

thro. - ne? Und, o ihr Le - bens.tro - pfen, was seid ihr für die

Fl. Hob.

r. H.

Tie - fen der E - wig - keit!

pp *p* *string.* *cresc.*

No 5.

Allegro. $\text{♩} = 84$.

p *cresc.* *p*

Ad.

Tenor Solo.

mf So sann sie nach und schwang die Flü - gel

Ad. *Ad.*

jetzt ü - ber In - - - dien's Blu - - - men - hü - gel.

Zwei Frauenstimmen.

Eine Tenorstimme.

Eine Baritonstimme.

mf
O Göt - ter-pracht!

mf
O sü - sses Land!

Es flü - stern die

mf
O sü - sses Land!

Es flü - stern die

Hob.

Fag.

Fag.

Es flim - mert die Ster - nen - nacht,

Pal - men sacht,

dort schäumt auf Bern - stein.

Pal - men sacht,

dort schäumt auf Bern - stein.

Hob.

dort brü - tet heiss der Son - ne Brand im

grund das Meer ü - ber Ko - ral - len - rif - fe her,

grund das Meer ü - ber Ko - ral - len - rif - fe her,

Schooss der Ber-ge Di-a-mant, es
dort brü-tet der Son-ne Brand im Schooss der
dort brü-tet der Son-ne Brand im Schooss der

flü-sterndie Pal-men sacht, es rie-seln, rei-chen Bräu-ten
Ber-ge Di-a-mant, es rie-seln, rei-chen Bräu-ten
Ber-ge Di-a-mant, es rie-seln, rei-chen Bräu-ten

gleich, die Bächlein hold an Gol-de reich, dort duf-ten San-del.
gleich, die Bächlein hold an Gol-de reich, dort duf-ten San-del.
gleich, die Bächlein hold an Gol-de reich, dort duf-ten San-del.

Fl.
p
cresc.

un poco rit. a tempo

hai - ne süß - O Pa - ra - dies!

hai - ne süß - O Pa - ra - dies!

hai - ne süß - O Pa - ra - dies!

Hob. Viol. *un poco rit. a tempo*

cresc.

Nº 6. Chor.

Tenor.

Doch sei-ne Strö - me sind jetzt roth von Men - schen.

sempre f

Sopr. Alt.

Es wü - thet fürchterlich der Tod;

Ten.

blut,

doch sei-ne Strö - me

Bass.

Es wü - thet fürchterlich der Tod;

es wü. - thet

sind jetzt roth von Men. - schen. blut,

es wü. - thet

fürchterlich der Tod; er schrei. - tet durch die blu. - mi. - gen

er schrei. - tet durch die blu. - mi. - gen

fürchterlich der Tod; er schrei. - tet durch die blu. - mi. - gen

Wie - sen ver. - hee. - rend mit den e. - her. - nen Füs. - sen.

Wie - sen ver. - hee. - rend mit den e. - her. - nen Füs. - sen.

Wie - sen ver. - hee. - rend mit den e. - her. - nen Füs. - sen.

O Land der Son - ne, wessen Schritt geht
O Land der Son - ne, wessen Schritt geht
O Land der Son - ne, wessen Schritt geht

über dei - nen Bo - den, wirft dei - ne Pfei - ler um, wirft dei - ne Pfei - ler um,
über dei - nen Bo - den, wirft dei - ne Pfei - ler um, wirft dei - ne Pfei - ler um,
über dei - nen Bo - den, wirft dei - ne Pfei - ler um, wirft dei - ne Pfei - ler um,

zertritt die Göt - ter - säu - len und Pa - go - den?
zertritt die Göt - ter - säu - len und Pa - go - den?
zertritt die Göt - ter - säu - len und Pa - go - den?

Piano Part:

- System 1: Treble and Bass staves. Treble has chords with triplets. Bass has eighth-note patterns. Dynamics: *ff*, *f*.
- System 2: Treble and Bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has chords with triplets. Dynamics: *f*.
- System 3: Treble and Bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has chords with triplets. Dynamics: *f*.
- System 4: Treble and Bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has chords with triplets. Dynamics: *f*.
- System 5: Treble and Bass staves. Treble has eighth-note patterns. Bass has chords with triplets. Dynamics: *f*.

Voice Part:

Sopr.
Er ist's, er ist's von Gaz- - - na, er

Alt.
Er ist's, er ist's von Gaz- - - na, er

Tenor.
Er ist's, er ist's von Gaz- - - na, er

Bass.
Er ist's, er ist's von Gaz- - - na, er

naht in sei-nem Zorn, er naht in sei-nem grim-men Zorn!

Er ist's, er ist's von

naht in sei-nem Zorn, er naht in sei-nem grim-men Zorn!

Er ist's, er ist's von

Gaz - - na, er naht in sei-nem Zorn, er naht in sei-nem grim-men

Gaz - - na, er naht in sei-nem Zorn, er naht in sei-nem grim-men

Zorn! Er ist's, er

Er ist's, er naht,

Zorn! Er ist's, er

Er ist's, er naht in sei- - - nem Zorn, in sei-
 naht, er naht in sei-nem Zorn, er
 er ist's, er naht in sei- - - nem Zorn, in sei-
 naht, er naht in sei-nem Zorn, er

- - - nem Zorn, in sei-nem grim - men Zorn, er naht im
 naht in sei-nem Zorn, in sei-nem grim - men Zorn, er naht im
 - - - nem Zorn, in sei-nem grim - men Zorn, er naht im
 naht in sei-nem Zorn, in sei-nem grim - men Zorn, er naht im

Zorn, er naht im Zorn!
 Zorn, er naht im Zorn!
 Zorn, er naht im Zorn!
 Zorn, er naht im Zorn!

Chor der Indier.

Ten. I. II.

Chor der Eroberer.

Bass.

Es ster-be der Ty-rann, es ster-be der Ty-

Gaz-na le-be, der mäch-ti-ge Fürst!

sempre f

rann!

Es ster-be der Ty-rann, es

Gaz-na le-be, der mäch-ti-ge Fürst!

ster-be der Ty-rann!

Es

Es ster-be der Ty-rann, er ster-be!

le-be der mäch-ti-ge Fürst, es le-be hoch, es le-be

es ster-be der Tyrann!

Gaz-na, der mäch-ti-ge Fürst, es le-be Gaz- - - na!

Ad.

Ad.

Ad.

Ad.

dim.

Trpt.

Nº 7.

Etwas langsamer. Ten. Solo.

Und ein - sam steht ein Jüng - ling noch, es fließt sein
 Blut aus man - chen Wun - den, er beugt den Na - cken nicht in's Joch,
 ein Leu, umstellt von Waid - manns - hun - den.
 Schon hat sein Schwert im Feindesschwarm
 mit blut - gen Lettern es geschrie - ben, dass un - gebeugt ihm Herz und

mf
Viol.
Vel.
p dolce
Ad.
8
Ad.
2 1 3
Brt.
cresc.
p
mf
cresc.

Tempo wie vorher.

Arm, — ein Pfeil nur ist ihm ü - brig blie - ben.

Ad.

Chor der Eroberer.

Ten.

Bass I.

Bass II.

Gaz - - - na le - - be,

Gaz - - - na le - - be,

Gaz - - - na le - - be,

Gaz - - - na le - - be,

Gaz - - - na le - - be,

Gaz - - - na le - - be,

leb', es le - - be der mäch't - - ge

leb', es le - - be der mäch't - - ge

Ad.

Fürst, es le_ _ be der mäch't_ _ -ge Fürst!

Fürst, es le_ _ be der mäch't_ _ -ge Fürst!

Gazna. Bass Solo.

Komm, kühner Held, und huldge mir, wilst du um-sonst dein Blut ver-spi-tzen?

Jüngling. Ten. Solo.
mit aller Kraft

Du

dein eit-les Kämpfen kann nichts nützen, komm, dein Le-ben schenk' ich dir!

schlugst des Lan_ _ des Bür_ _ -ger,

du mei- - ner Brü- - - der Wür- -

- - - ger dir die - - sen letz- -

ten Pfeil! Das sollst du bü-ssen.

Gazna.

dim. e rit.

Nº 8. Chor.

Etwas langsamer. $\text{♩} = 84$.

Sopr. Weh, weh, weh, er fehl - te das

Alt. Weh, weh,

Ten.

Bass.

Etwas langsamer.

Hob. Viol. Brt. Vel. Ed. * Ed. *

Ziel, er fehl - te das Ziel,

Weh', weh', weh' er

Weh', weh',

Ad. * *Ad.* * *Ad.* *

es lebt der Ty. rann, der Ed - le

fehl - te das Ziel, er fehl - te das Ziel,

fiel!

Weh', weh',

es lebt der Ty. rann, der Ed - le fiel!

Weh',

Ad. * *Ad.* *

weh, er fehl - te das Ziel, er fehl - te das Ziel,

Weh, Weh, es

weh, weh, er fehl - te das Ziel, er fehl - te das Ziel, es

lebt der Ty-rann, der ed - - - le Jüng - - - ling fiel!

Ad. * Ad. *

Rit. *

sp *sp* *dim.* *pp*

Ad. *Ad.* *Ad.*

Bässe

No. 9.

Ziemlich langsam. $\text{♩} = 60$.

Ten. Solo.

p *pp*

Die Pe-ri sah das Mal der

Wunde, und nun verlobt des Kampfes Wuth, kam sie im Strahl des

cresc. *pp.* *ten.*

Mor-genroths und nahm das letzte Tröpflein Blut, das aus dem Hel-denher-zen

espress. *Hob.* *p* *cresc.* *f.*

drang, eh sich der frei-e Geist ent-schwang. Sei

p *f.* *Harfe* *dolce*

dies, mein Geschenk, sei dies, mein Ge-

schenk, will kom-men dor-ten an E-den's Pfor-ten! Sei

dies, mein Ge-schenk, will-kom-men

Viol.

f *Vel.*

Ad. *

dor-ten an E-den's Pfor-ten! Denn hei-lig ist das

stringendo

Ad. *

Blut, hei-lig ist das Blut, für die Frei-heit verspritzt vom

cresc. *f*

Ad. *

CHOR.

Sopr. Für die Frei - heit ver-spritzt vom Hel - den-muth!

Alt. Für die Frei - heit ver-spritzt vom Hel - den-muth!

Ten. Für die Frei - heit ver-spritzt vom Hel - den-muth!

Bass. Für die Frei - heit ver-spritzt vom Hel - den-muth!

Hel - denmuth, und

dim.

Sehr lebhaft. $\text{♩} = 132$.

wür - de nicht trü - ben die klar - ste Fluth, die durch die Hai - ne der Sel'-gen

fließt,

Sopr. Alt. Hei - lig, — hei - lig — ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel - den -

Ten. Hei - lig, — hei - lig — ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel - den -

Bass. Hei - lig, — hei - lig — ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel - den -

Soli

muth, und wür.de nicht trü.ben die klar.ste Fluth, die durch die Hai.ne der Sel.gen

Solo *mf*

muth, und wür.de nicht trü.ben die klar.ste

Peri. *mf*

und wür.de nicht trü.ben die klar.ste Fluth, die durch die Hai.ne der Sel.gen

p *cresc.*

Chor

fließt. O, giebt es ein O - - - pfer der

Chor

Fluth. Chor O

O, giebt es ein O - - - pfer der

fließt. O, giebt es ein O - - - pfer der

p

cresc.

Er - - - den - - - welt, ein Ge - - - schenk,

cresc.

giebt es ein O - - - pfer der Er - - -

cresc.

Er - - - den - - - welt, ein Ge - - - schenk,

cresc.

Er - - - den - - - welt, ein Ge - - - schenk,

cresc.

poco *a* *poco*

das theu- - - er der Him- - - mel

poco *a* *poco*

- den- - welt, ein Ge- - schenk, - - - das

poco *a* *poco*

das theu- - - er der Him- - - mel

poco *a* *poco*

das theu- - - er der Him- - - mel

hält, 's ist das Blut, das der Freiheit ster.bender

theu- - - er der Him- - - mel hält, 's ist das

hält, 's ist das Blut, das der Freiheit ster.bender

hält, 's ist das Blut, das der Freiheit ster.bender

Sohn - - - ihr bringt, 's ist das Blut, das der Frei.heit ster.bender Sohn - - - ihr

Blut, das der Freiheit ster.bender Sohn - - - ihr bringt, 's ist - - - das Blut, das der

Bass I. Sohn, das der Freiheit ster.bender Sohn - - - ihr bringt, 's ist - - - das Blut, das der

Bass II. Sohn - - - ihr bringt, 's ist das Blut, das der Frei.heit ster.bender Sohn - - - ihr

Sohn - - - ihr bringt, 's ist das Blut, das der Frei.heit ster.bender Sohn - - - ihr

bringt, 's ist das Blut, das der Freiheit ster-ben-der Sohn ihr bringt als letz-
 Freiheit ster-bender Sohn, der Freiheit
 Frei-heit ster-bender Sohn, das der Freiheit ster-ben-der Sohn ihr bringt als letz-
 bringt, 's ist das Blut,
 bringt, 's ist das Blut, das der Freiheit ster-ben-der Sohn ihr bringt als letz-
 te, als letz- -te, letz- -te, als letz- -te Li - ba - ti - on!

te, als letz- -te, letz- -te, als letz- -te Li - ba - ti - on! **Lebhafter.**
 te, als letz- -te, letz- -te, als letz- -te Li - ba - ti - on! **Denn**
 te, als letz- -te, letz- -te, als letz- -te Li - ba - ti - on! **Lebhafter.**
 te, als letz- -te, letz- -te, als letz- -te Li - ba - ti - on! **sempre, f**

Sopr. **Alt.** **Ten.** **Bass.**
 Denn hei- - lig
 Denn hei- - lig ist das Blut, denn hei- - lig
 hei- - lig ist das Blut, denn hei- - lig ist, denn hei- - lig

ist das Blut, denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig ist das
 ist das Blut, denn hei - lig ist,
 ist das Blut, denn hei - lig ist das
 Denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig

Blut, denn hei - lig ist das Blut,
 denn hei - lig ist das Blut, denn
 Blut, denn hei - lig ist, denn hei - lig, hei - lig
 ist, denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig ist das Blut, denn

denn hei - lig ist das Blut, denn
 hei - lig, hei - lig ist das Blut, denn hei -
 ist das Blut, denn hei - lig, hei - lig ist das
 hei - lig ist das Blut, denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig

hei- - lig ist das Blut, *f*
 - lig, hei- lig ist das Blut, denn hei- - lig ist, denn hei- - lig
 Blut, denn hei- - lig ist das Blut,
 ist das Blut, denn hei- - lig ist, denn hei- -

- lig, *f*
 ist das Blut, denn hei- - lig ist das
 denn hei- lig ist das Blut,
 lig ist, denn hei- - lig ist das Blut, das Blut, das

Nach und nach immer rascher.
 lig,
 Blut, *ff*
 für die Frei -
 für die Frei - heit ver- spritzt, für die Frei - heit,
 Blut,

Nach und nach immer rascher.
 Trpt.
ff marc.

für die Frei - heit ver - spritzt, für die Frei - heit, für die Frei - heit ver -
 heit, für die Frei - heit ver - spritzt, *ff.* für die Frei - heit verspritzt, für die
 denn hei -
 spritzt, für die Frei - heit, für die Frei - heit ver - spritzt, für die
 für die Frei - heit verspritzt, für die Frei - heit ver -
 Frei - heit verspritzt,
 - lig ist das Blut, denn hei - - lig ist das
 Frei - heit, denn hei -
 spritzt, für die Frei - heit ver - spritzt, für die Frei - heit,
 denn hei - - lig ist das Blut, denn
 Blut, für die Frei - heit ver - spritzt, für die Frei - heit ver - spritzt,

ff. *Ad.* * *Ad.* * *Ad.* * *Ad.* *

- lig ist das Blut, denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig, hei - lig
 denn hei - - lig ist das Blut,
 hei - - lig ist, denn hei - - lig das Blut, denn hei - lig, hei - - lig
 denn hei - - lig ist das Blut,

ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel - den - muth, denn hei -
 ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel - den - muth, denn hei -

lig, hei - - lig ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel -
 lig, hei - - lig ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel -

den - muth, denn hei - lig, hei - lig ist das Blut, denn hei - lig,
denn hei - lig
den - muth, denn hei - lig, hei - lig ist das Blut,
denn hei - lig,

hei - lig ist das Blut, für die Frei - heit ver - spritzt vom Hel -
ist, denn hei - lig ist das Blut, denn hei -
denn hei - lig ist das Blut, denn hei - lig, hei - lig, hei -
hei - lig ist das Blut, denn hei - lig

den - muth, hei - lig, hei -
lig ist, hei - lig, denn hei -
lig ist, hei - lig,
ist das Blut, hei - lig, denn hei -

— das Blut, für die Frei-heit ver-spritzt vom Hel-den-muth, das

— das Blut, für die Frei-heit ver-spritzt vom Hel-den-muth, das

ist das Blut,

Blut, das Blut, für die Frei-heit ver-spritzt vom Hel- - - den-muth.

Blut, das Blut, für die Frei-heit ver-spritzt vom Hel- - - den-muth.

Solo Sei dies, dein Ge-schenk, *Chor* will-kom-men dor- -

Solo sei dies, dein Ge-schenk, *Chor*

Solo Sei dies, dein Ge-schenk, *Chor* Sei dies, dein Ge-schenk, will-kom-men dor- -

Peri. Sei dies, mein Ge-schenk,

Solo
ten. will - kom - men dor - ten,

Solo
ten. will - kom - men dor - ten,

Solo
ten. will - kom - men dor - ten,

will - kom - men dor - ten, will - kom - men

Ad. *Ad.* *Ad.* *

dor - ten an E - den's Pfor -

P *Ad.* *dolce* *

cresc.
ten, will - kom - men an E -

Ad. *

- den's Pfor - ten, will - kom -

cresc. *f*

Sopr. Chor

Ten. Chor sei dies, dein Ge - schenk, will - kom -

sei dies, dein Ge - schenk, will - kom -

-men, will - kom -

Sopr. men dor - ten an E - - den's Pfor - ten, an E -

Alt. Chor will - kom - -men dor - ten an E -

Ten. men dor - ten an E - - den's Pfor - ten, will - kom -

Bass. sei dies dein Geschenk, will - kom -

-men, - will - kom -

den's Pfor - ten, will - kom - -men dor - ten, sei dies,

den's Pfor - ten, will - kom - -men dor - ten, sei dies, sei dies, dein Ge -

men dor - ten an E - - den's Pfor - ten, sei dies,

men dor - ten an E - - den's Pfor - ten, sei dies, dein Ge -

-men, - will - kom - -men dor - ten, sei dies,

7033

dein Ge - schenk,

schenk, sei dies, dein Ge - schenk,

dein Ge - schenk,

schenk, sei dies, dein Ge - schenk,

mein Ge - schenk,

f *ad.* * *ad.*

ff will - kom - men dor - - - - - ten!

ff will - kom - men dor - - - - - ten!

ff will - kom - men dor - - - - - ten!

ff *Phen.* *ad.* *

ZWEITER THEIL.

Nº 10.

Langsam. ♩ = 54.

Hob. *espress.*

Tenor Solo.

dolce Die Pe-ri

tritt mit schüch-terner Ge-ber-de vor E-den's Thor, im Herzen

Himmels-hoff-nungsglück: Hob. Ob sich die Pfor-te öffnen

sf Engel. Alt oder Mezzo-Sopr. Solo.
werde, Fl. Hob. sie fragt's mit stummen Lie - bes-blick. Gern grüssen wir die so ge-
espress. Pos. *p*

ℳ. * ℳ. * ℳ. * ℳ. * ℳ. * ℳ.

gan - gen den Hel - den - tod für's Va - ter - land. Fl. Hob.

dolce

cresc.

ff

cresc.

p

cresc.

ff

nicht, Hob. viel heil'ger muss die Ga - be sein, Cl. die dich zum Thor des Lichts lüsst

Str. Instr.

Engel-Chor.

pp 4 Sopr. I.
Viel heil'ger muss die Ga-be sein, die dich zum Thor des Lichts lässt ein!

pp 4 Sopr. II.
Viel heil'ger muss die Ga-be sein, die dich zum Thor des Lichts lässt ein!

pp 4 Alt I.
Viel heil'ger muss die Ga-be sein, die dich zum Thor des Lichts lässt ein!

pp 4 Alt II.
Viel heil'ger muss die Ga-be sein, die dich, die dich zum Thor des Lichts lässt ein!

ein!

Bl. Instr. *pp* Str. Instr. Bl. Hob.

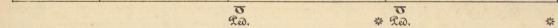
N^o 11.

Tempo wie vorher.

Ten. Solo.



Ihr erstes Himmelshoffen schwand



f. w.

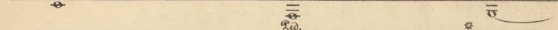
* f. w.

*



Jetzt sank sie fern im heissen Land,

auf



f. w.

*



Afrika's Gebirge nieder,

und baute ihr matt Gefieder im Quell des

Fl.



Nil's,

dessen Entstellen

kein Erdgebörner noch ge

Fl.

Cl.

Viol.

Hob.

Fag.

Vel.

f. w.

*

Lebhaft. $\text{♩} = 138$.

sehn.
Vcl.

Fl. Hob. Cl.

sp

Chor der Genien des Nil's.

Sopr.

pp

Her - vor aus den Wä - sern geschwind, und

Viol. pizz. *p*

Viol. *sp*

Fl. Hob. 7

Sopr.

se - het das hol - de lieb - li - che Kind,

Ten.

pp

Her - vor aus den Wä - sern ge -

Viol. Fl. Viol.

sp

Br.

Sopr.

her - vor und sehst das lieb - li - che

Alt.

p

Her -

Ten.

schwind, und se - het das hol - de lieb - li - che

Fl. Viol. Fl.

Viol. Cl.

sp

Kind!

vor aus den Wä - sern geschwind, und se - het das

Kind, her - vor und seht

Viol. II. Viol. I. Fl. Viol. I. Fl.

sf

Ei - ne Pe - ri ist's, welch hold' Gesicht -

hol - - de lieb - li - che Kind! Ei - ne Pe - ri ist's, welch

das lieb - li - che Kind! Ei - ne

Cl.

sf

hold' Gesicht - doch

doch stört sie nicht!

Pe - ri ist's, welch hold' Gesicht - doch

pp

Hör.

stört sie nicht!

pp Hört, wie sie

pp Hört, wie sie

pp

stört sie nicht!

Peri. *p* *s* Ach E - - den, ach E - - den, wie sehnt sich nach

singt!

singt!

dir mein Herz, o wann öff - - - net die

Trpt. *mf*

Alt. *p* Her - - vor aus den Wä - - sern geschwind, und

s Pfor - - - te sich mir?

Fl.

sp

Sopr. *p* Her - vor aus den Wä - sern ge -

Alt. se - het das hol - - de lieb - li - che Kind,

Viol. Fl. Cl.

sf *sf* Hör.

Sopr. schwind, und se - het das hol - - de lieb - li - che

Alt. her - vor und seh't das lieb - li - che

Ten. *p* Her - -

Viol. Fl. Viol. Fl. Cl.

sf *sf* *sf*

Kind, her - vor und seh't

Kind!

vor aus den Wä - sern geschwind, und se - het das

Viol. Fl. Viol. Fl.

sf *sf* *sf*

das lieb - li - che Kind! Ei - ne Pe - ri ist's, welch!

Ei - ne Pe - ri ist's, welch! hold' Gesicht -

hol - - de lieb - li - che Kind! Ei - ne

7 Cl.

fp

hold Gesicht - doch stört sie nicht!

doch stört sie nicht!

Pe - ri ist's, welch! hold' Gesicht - doch

pp

Hör.

Ten.

stört sie nicht!

Peri.

Ach E - - - den, ach E - - - den, wie

p *s* *pp*

pp
Hört, wie sie klagt!
pp
Hört, wie sie klagt!
pp
sehnt sich nach dir mein Herz, o wann öff - - - net die

Trpt.

Her - - vor aus den Wässern ge - schwind,
Her - -
Her - - vor aus den Wässern ge -
Pfor - - - te sich mir?
sempre p
Ad. * Ad.

Her vor aus den Wässern geschwind, her - vor, her -
vor aus den Wässern geschwind, her - vor, her - vor,
geschwind, her - vor aus den Wässern geschwind, her - vor, her -
Ad. * Ad. * Ad. *

vor, her - vor aus den Wässern geschwind, und
 her - vor, her - vor, her - vor,
 vor, her - vor, her - vor, her - vor aus den Wässern ge -

Ad. * Ad. *

se - het das hol - de lieb - li - che Kind, her -
 und seht das lieb - li - che Kind,
 schwind, her - vor, her - vor, her - vor aus den Wäs - sern ge -

Ad. * Ad. * Ad.

vor aus den Wäs - sern ge - schwind, und se - het das lieb - li - che
 her - vor, her - vor, her -
 schwind, und se - het das hol - de lieb - li - che

* Ad. * Ad. *

Kind, her - vor, hervor, her - vor, hervor, *cresc.* her -
 vor, hervor, her - vor, her - vor, hervor, her - vor, her - vor, *cresc.* her - vor, —
 Kind, her - vor, her - vor, her - vor, her - vor, —
cresc. *dim.*
 vor, hervor, her - - vor, her - vor, hervor, her - - vor, — *dim.*
 her - - vor, her - vor, — her - - vor, — *dim.*
 her - - vor, her - vor, — her - - vor, — *Trpt.*
 her - vor, her - vor! *p* Her -
 her - vor, her - vor! *p*
 her - vor, her - vor! *p*
Peri. *p* Ach E - - den, ach E - - den, *s*
Brt. *Vel.*
Bl. Instr.

p
Hört, wie sie singt,
vor aus den Wä - sern geschwind!
p
Hört, wie sie singt,
wann öff - - - net die

pp
hört, wie sie klagt, hört,
pp
her - vor aus den Wä - sern geschwind, hört,
gold - - - ne Pfor - - te sich mir?
dim.

hört, hört, hört!
hört, hört, hört!
Wann, wann, wann,

ℓ. w. * *ℓ. w.* * *ℓ. w.* *

ℓ. w. * *ℓ. w.* * *ℓ. w.* *

ℓ. w. * *ℓ. w.* * *ℓ. w.* *

Stil - le! still!

Stil - le!

wann?

morendo

pp *s* *s*

Ed. *

The second system of the musical score for 'The Swan' from 'The Swan Lake' by Pyotr Ilyich Tchaikovsky. It features a piano part with a 'ritard.' marking and a 'cresc.' marking, and a vocal line for the Swan.

Nº 12.

Langsam. ♩ = 80.

Ten. Solo.

ten. Solo.

The musical score consists of two systems. The first system features a vocal melody in G major, 6/8 time, starting with a half rest followed by eighth notes A4, B4, C5, D5, E5, F#5, G5, and ending with a quarter note A4. The lyrics "Fortstreift von hier das Kind der Lüfte über Egypten's Königs-" are aligned under the notes. The second system shows the piano accompaniment. The right hand has chords of G4-B4-D5 and G4-A4-B4, while the left hand plays octaves of G4 and B4. The tempo marking *And.te* is at the end of the page.

Fortstreift von hier das Kind der Lüfte ü - ber E - gypten's Kö - nigs -

And.te

grüßte, von Palmen_hai_nen hehr um - rauscht, jetzt sieht sie in Ro_set_ta's

Bl. Instr. Str. Instr.

pp *ten.* *pp* *ten.*

Thal dem Nesterbau'n der Tauben zu, jetzt lauscht sie Schwänen, weiss wie Schnee, die

stolz durchzie-hen Mü-ris' See. Welch' Bild! kein sterb-lich Aug' hat je ein

Land geselin voll höh-er Pracht!

Doch ei-ne Stil-le, fürch-ter-lich, liegt

ü-ber die-sen Himmels-flu-ren, mit gift-gem Hau-che ih-re Spu-ren ver-

ten. ten. ten.

ritard.

cresc.

ritard.

pp

pp

7033

folgend, zieht durch's Land die Pest.

Horn

Peri. *p*

Für eu-ren er-sten Fall wie

morendo

hart, ihr Armen, büsst ihr doch, habt ei-ni-ge Blü-then aus E-den zwar noch, die

Schlang' ü-ber-schleicht sie all'.

un poco string.

crese.

Nº 13.

Etwas bewegter. $\text{♩} = 58.$

p dol.

dolce

Ten. Solo.

p

Die Pe - ri weint, von ih - rer Thrä - ne

* Ad.

* Ad.

* Ad.

* Ad.

*

scheint rings klar die Luft, der Himmel lacht.

Hob.

dolce

Ad.

dim.

Ad.

Sopr. Solo.

Alt Solo.

Denn in der Thrän ist Zau - ber - macht, die solch ein Geist für Men - schen

Ten. Solo.

Denn in der Thrän ist Zau - ber - macht, die solch ein Geist für Men - schen

Bass Solo.

Denn in der Thrän ist Zau - ber - macht, die solch ein Geist für Men - schen

Denn in der Thrän ist Zau - ber - macht, die solch ein Geist für Men - schen

*

weint, *p* denn in der Thrän' ist
 weint, *p* denn in der Thrän' ist Zau - ber.macht,
 weint, *p* denn in der Thrän' ist Zau - ber.macht,
 weint, *p* FL. Hob. *dim.* *p*

Zau - ber.macht, *p* die solch ein Geist für Menschen
 die solch ein Geist für Menschen weint, *p* die
 denn in der Thrän' ist Zau - ber.macht, *p* die solch ein

die solch ein Geist für Menschen weint,
 weint, - für Men - - schen weint,
 solch ein Geist für Menschen weint, *p* denn in der Thrän' ist Zau - ber.macht,
 Geist für Men - - schen weint, *p* Cl. *cresc.* *dim.* *p* Fag.

Musical score for the song "Zauberlied" (Op. 107, No. 1) by Franz Schubert. The score is written for voice and piano. The vocal part consists of three staves, and the piano accompaniment is shown at the bottom. The lyrics are in German and describe a magical power that can be found in a tear.

The lyrics are:

denn in der Thrän' ist Zau - - bermacht, denn in der Thrän', denn in der
 denn in der Thrän' ist Zauber-macht, denn in der
 denn in der Thrän' ist Zau - bermacht, denn in der Thrän' ist Zauber-macht, denn in der
 denn in der Thrän' ist Zau - - bermacht, denn in der

Thrän ist Zaubermacht, ist Zau_ber.macht, ist Zau_ber.macht.

Thrän ist Zaubermacht, ist Zau_ber.macht, ist Zau_ber.macht.

Thrän ist Zaubermacht, ist Zau_ber.macht, ist Zau_ber.macht.

Thrän ist Zaubermacht, ist Zau_ber.macht, ist Zau_ber.macht.

cresc. *p* *p* *dolce*

Musical score for "L'Espresso" by Frédéric Chopin, Op. 10, No. 3. The score is in G major, 2/4 time, and consists of 16 measures. The melody is in the right hand, and the bass line is in the left hand. The piece is marked "dolce" and features a trill in the final measure.

The musical score is for the piece 'L'Espresso' by Franz Liszt, Op. 28, No. 1. It is written for piano in G major and 2/4 time. The score begins with a piano introduction marked 'Ped.' (Pedal). The main melody is characterized by a series of eighth-note runs. A section marked with an asterisk (*) indicates a change in texture or dynamics. The piece concludes with a section marked 'dim.' (diminuendo) and 'attocca' (attacca), suggesting a transition to the next piece in the collection.

N^o 14.

Die Viertel etwas schneller wie vorher die Halben. ♩ = 66.

Alt Solo. *p*

Im Wal-des-grün am stil-len See, da seufzt ein Jüngling im

schwe-ren Weh: ge-packt von der tödtenden Seuche stahl er her sich, zu

enden seine Qual. Er, der im Le-ben, wo—erstand, sich

je-des Herz einst zu-ge-wandt, stirbt jetzt, als hätt' er kei-nen Freund,

Jüngling. Ten. II. Solo.

hier un-ge-sehn und un-be-weint. Ach ei-nen Tropfen nur

aus der See, zu kühlen das fiebrisch brennende Weh, ach einen Tropfen nur

cresc.

aus der Fluth, zu kühlen die fiebrische Gluth!

dim. *pp*

attacca

Nº 15.

Langsam. ♩ = 92.

Mezzo-Sopr. Solo.

Verlasse-ner Jüngling, nur das Eine

p

bleibt, was ihm Trost noch giebt, dass sie, die er seit Jahren treu geliebt, ge-

dim.

schützt ist vordem Hauch der Gruft in ihres Vaters Fürstenthallen; denn dorten kühlig

cresc. *dim.* *p*

fallen Fon-tai-nen, süß durchraucht bal-sam'scher Duft die Hallen, und
Hob. Clar.

Ad. * *Ad.* *

rein ist dor-ten noch die Luft, rein wie die Stirn, von ihr umhaucht.

p

Hob. *dolce* *Vel.* *pp* Ver-

p

las-se-ner Jüngling, nur das Eine bleibt, was ihm Trost noch giebt.

Ten. I Solo. *mf* Doch

Hörn. *accel.* *cresc.* *pp* *cresc.*

Nach und nach schneller. ♩ = 120.

sieh, wernahdort leise schleichend dem me-lan-cho-lischen Ge-büsch, der

p

Göttin der Gesundheit gleichend, mit Ro-sen-wangen frühlingsfrisch!

cresc.

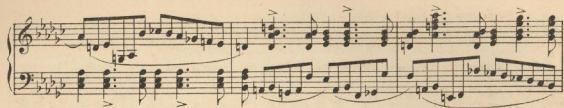
Sie ist's, vom Strahl des Mon-des schaut — er still ver-
Hob.

p

klärt sich nah die treu-e Braut.

dim. *cresc.*

Etwas bewegter.



Nº 16.

Allegro. $\text{♩} = 108$.

Jungfrau. Sopr. Solo
innig

2033

Tod o - der Le - ben, süß ist's mir. Trink' meine Thrä - nen,

Fl.

Fag.

auch mein Blut, mein Herz - blut selbst - em - pfin - - gest

cresc.

dim.

p

du, wär's Bal - - sam nur für dei - - ne Gluth,

gäb's dir nur auf Mi - nu - - ten Ruh!

cresc.

f

p

Cl.

dolce

Wend', o! dein hold' Ge - sicht nicht ab, bin ich nicht

dei - ne Braut, bin — dein? Wend, o! dein hold' — Ge - sicht nicht

ab, bin — ich nicht dei - - ne Braut, bin dein? Ist

Ced. *

nicht — im Le - - ben wie — im Grab, der Platz an — dei - ner

Sei - - te mein? Denkst du, dass sie, die nur von

dir in dun - kler Welt — em - pfängt ihr Licht, die

cresc. *f* *dun.* *p*

trü - be Nacht er - trägt, — die ihr her -

cresc.

ritard.
einsinkt, wenn dein Au - ge bricht?

ritard. *dol.* *f*

Ich le - ben oh - ne dich, al - lein, du meines Le - bens

Le - ben, nein! O lass mich von der Luft durch - drin - gen, der

sel - - gen Luft, ge - haucht von dir, und was — sie

f *p*

Ad. *

trag' auf ih - ren Schwin - gen, Tod o. der Le - ben, süß ist's

un poco ritard. - - - Nach und nach langsamer.
 mir, Tod o. der Le - ben, süß ist's mir!
un poco ritard. - - -

Ten. Solo. *p*
 Sie wankt - sie sinkt -

und wie ein Licht im

gif - ti - gen Hau - che des Schacht's ver - lisch,
cresc.

so plötz-lich bricht ihr hol-des Au-Fl-ge-

pp

rit.

ein Krampf, sein Weh ist

rit.

ritard. Noch langsamer.

dann ver-gangen, voll-en-det ist sein Le-ben.

p *ritard.* *mf* *dol.* *mf*

rit.

Auf drückt sie ihm noch ei-nen langen und letz-ten Kuss und

p *f* *dim.* *rit.*

stirbt im Ge-ben.

Pos. *pp* *1* *pp* *crese.*

rit.

7033

CHOR.

Sopr.

pp

Alt. Schlaf' nun und ru - - - he in

Ten.

Bass.

pp
Sie sprach, und*p*
Ad.

* Ad.

*

Träu - - men voll Duft,

p
Schlaf'!

Him - - - mels hauch durch - fließt von

Ad.

* Ad.

* Ad.

* Ad.

*

bal - - - sam' - - - scher um - -

ih - - - ren Lip - - - pen

Ad.

* Ad.

* Ad.

*

weh dich die Luft, als dem
 Schlaf;
 die - - - se Stel - le,
 ma - - gi - - schen Brand des
 schlaf;
 sie schwingt den Strah - len - kranz und giesst auf
 Phö - - nix ent - - steigt, wenn
 schlaf' sanft,
 bei - der Ant - litz sol - che Hel - le, dass

Ad. * Ad. * Ad. * Ad. * Ad. *
 Ad. * Ad. * Ad. * Ad. *
 Ad. * Ad. * Ad. * Ad. *
 Ad. * Ad. * Ad. * Ad. *

er sein ei - ge - nes
schlaf'
wie ein Heil' - gen -

* Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. *

Grab - - - lied singt.
sanft, schlaf' sanft!
paar sie la - - - gen.

Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. *

dim.

Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. * Ɔ. Ɔ. *

Schlaf! schlaf' sanft!

Schlaf! schlaf' sanft!

pp Indess die Pe-ri wacht und Licht mildstrahl't in ih-re To-des-

Peri.

p Schlaf'n und ruh' in Träu-men voll Lust, du, die treu-e-ste, liebendste

p *cresc.* *fp*

pp Du, die treu-e-ste,

nacht, bis ih-re See-len

Brust, du, die treu-e-ste,

cresc.

Ad. *♩* *Ad.* *♩* *Ad.* *♩* *Ad.* *♩* *Ad.* *♩* *Ad.* *♩*

lie - - - bend - ste Brust!

auf - - - er - - - wacht,

lie - bend - ste Brust!

dim.

Red. * Red. * Red. *

pp
bis ih - re See - len

Ced. * Ced. *

pp
Schlaf, schlaf, schlaf;
pp
Schlaf, schlaf;
pp
auf - er - wacht,
pp
Schlaf, schlaf;
Trpt.
Sopr.
Alt.
Bass.
ppp
bis ih - re See - len
pp
schlaf, schlaf!
auf - er - wacht.
schlaf, schlaf!
ritard.

DRITTER THEIL.

Nº 18. Chor der Houri's.

Nicht sehr schnell. ♩ = 92.

Sopr. I.

p dolce

Schmücket die Stü - fen zu Al - lah's Thron,

Sopr. II.

p dolce

Schmücket die Stü - fen zu

Alt I.

p dolce

Schmücket die Stü - fen zu Al - lah's Thron,

Alt II.

p dolce

Nicht sehr schnell.

Fl.

p dolce

schmückt sie mit Blu - men, Freun - dinnen al - le, dass auf des Himmels Un - ter - ste

Al - lah's Thron, schmückt sie mit Blu - men, Freundinnen al - le, dass auf des

schmückt sie mit Blu - men, Freun - dinnen al - le, dass auf des Himmels, dass auf des

auch gnä-dig ein Blick des E - wigen fal - le! Schlinget den
Himmels Un - terste auch gnä-dig ein Blick des E - wigen falle! Schlinget den
Himmels Un - terste auch gnä-dig ein Blick des E - wigen falle!

poco ritard. *a tempo*
Rei - gen, lasst uns ver - nei - gen, freudig demuths - voll vor dem Herrn! Schmückt die
Schlinget den Rei - gen, lasst uns ver - neigen, demuths - voll vor dem Herrn! Schmückt die

cresc. *poco ritard.* *a tempo*
Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmückt sie mit Blu - men, Freun - dinnen al - le,
Stu - fen, schmückt die Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmückt sie mit Blu - men,
Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmückt sie mit Blu - men, Freun - dinnen al - le,

dass auf des Himmels Un-terste auch gnä-dig ein Blick des E - wigen
 Freundinnen al - le, dass auf die Un-terste gnä - dig ein Blick des E - wigen
 dass auf des Himmels Un-terste auch gnä - dig ein Blick des E - wigen

cresc. *p*

mf Solo *f* *f*
 fal - le! Auch der Ge - lieb-ten ver-gesst nicht, die auf der Er-de zu-
 fal - le! Auch der Ge - lieb-ten ver-gesst nicht, die auf der Er-de zu-

mf Solo *f* *f* *f*

Hob.
dim. *più f*
 Hörn.

p
 rück ge - blie-ben! Un-ten ist's dunkel, o - ben das Licht, Hass ist dort, hier
 rück ge - blie-ben! Un-ten ist's dunkel, o - ben das Licht, Hass ist dort, hier

p

Viol.
p
 Fag.

ritard. - *a tempo* Chor *p dolce*

e - wiges Lieben! Schmücket die Stufen zu Al - lah's

Chor *p dolce* Schmücket die

e - wiges Lieben! Schmücket die Stufen zu Al - lah's

Chor *p dolce*

ritard. - *a tempo*

Thron, schmückt sie mit Blumen, Freun - dinnen al - le, dass auf des Him - mels

Stufen zu Al - lah's Thron, schmückt sie mit Blumen, Freundinnen al - le,

Thron, schmückt sie mit Blumen, Freun - dinnen al - le, dass auf des Himmels,

Un - ter - ste auch gnä - dig ein Blick des E - wigen fal - le!

dass auf des Himmels Un - ter - ste auch gnä - dig ein Blick des E - wigen fal - le!

dass auf des Himmels Un - ter - ste auch gnä - dig ein Blick des E - wigen fal - le!

poco ritard.

Schlinget den Rei - gen, lasst uns ver - nei - gen, freudig demuthsvoll vor dem Herrn!

Schlinget den Rei - gen, lasst uns ver - neigen, demuthsvoll vor dem Herrn!

cresc.

poco ritard.

a tempo

Schmücket die Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmücket sie mit Blu - men, Freun - dinnen

Schmücket die Stu - fen, schmücket die Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmücket sie mit

Schmücket die Stu - fen zu Al - lah's Thron, schmücket sie mit Blu - men, Freun - dinnen

a tempo

al - le, dass auf des Him - mels Un - ter - ste auch gnä - dig ein Blick des

Blu - men, Freundinnen al - le, dass auf die Un - ter - ste gnä - dig ein Blick des

al - le, dass auf des Him - mels Un - ter - ste auch gnä - dig ein Blick des

cresc.

Etwas schneller.

Solo

E - wigen fal - le! Seht da, die Bahn zum ew - gen

E - wigen fal - le!

Cl. *g* *g* *più f*

Fag. Hörn.

mf Chor

Licht kommt schon die Pe - ri her - an - ge - flo - gen! Lieb - li - che Pe - ri, ver - zweif - le

Lieb - li - che Pe - ri, ver - zweif - le

Solo

nicht, Treu' und Glaub' hat noch nie be - tro - gen! Su - che das Gut, im Au - ge

nicht, Treu' und Glaub' hat noch nie be - tro - gen!

ruht, was das Theu-er-ste ist dem Herrn! *f* Chor Su-che das Gut, im Au-ge

Su-che das Gut, im Au-ge

ruht, was das Theu-er-ste ist dem Herrn! *p* Solo Je-tzo zurück in die

Je-tzo zurück in die

ruht, was das Theu-er-ste ist dem Herrn!

Ro-sen-lau-ben, Freu-de zu ge-ben, Freud' zu empfan-gen, an des Ge-lieb-ten

Ro-sen-lau-ben, Freu-de zu ge-ben, Freud' zu empfan-gen, an des Ge-lieb-ten

Lippen zu han - gen, Küsse zu bie - ten, Küsse zu rau - ben. Schon naht die Son - ne, *cresc.*

Lippen zu han - gen, Küsse zu bie - ten, Küsse zu rau - ben. Schon naht die Son - ne, *cresc.*

cresc.

Chor *pp* e - wi - ge Won - ne har - ret, die freu - dig die - nen dem

pp e - wi - ge Won - ne har - ret, die freu - dig die - nen,

pp E - wi - ge Won - ne har - ret, die freu - dig die - nen, die freu - dig die - nen dem

pp E - wi - ge Won - ne har - ret,

Trpt. *pp* Pos.

Herrn! *dim.*

Herrn! *dim.*

Herrn! *dim.*

Herrn! *dim.*

Viol. Solo *pp* *cresc.*

Nº 19.

89

Etwas langsamer. Tenor Solo.

8^{ma} Dem Sang von fer-ne lauschend, schwingt die Pe-ri höher sich em-

p *Br.* *ff* *Vel.*

por; der reinsten Lie-be Seuf-zer bringt sie als Geschenk vor E-den's

3

Thor.

Cl. *espress.* *p* *cresc.*

un poco ritard. -

Hoch klopft ihr Herz, die Hoffnung spricht's: bald soll sie E-den's

dim. *pp* *un poco ritard.* -

a tempo

Pal-men nah'n, denn lächelnd nimmt der Geist des Lichts am Thore die-se Ga-be

a tempo *p dolce*

an. Und horeh, von Him - mels - bäu - - men ruft cry - -

stall - - ner Glück - chen Klang, sie - - lauscht dem Läuten in am -

bro - - sischer Luft, die - - her von Allah's Throne rauscht;

sieht die Sternenscha - len blin - ken, rings um den See des Lichts gereiht, wo

die verklär - ten See - len trin - ken den er - sten Trank der Herrlichkeit.

Hob. dolce

p *f* *mf*

Doch ei - tel war der Peri Hof - fen, noch stand das

cresc. *f dim.* *cresc.* *fp*

Engel. Alt Solo.

ew' - ge Thor nicht of - fen; es spricht der Engel, Schmerz im Blick: Noch nicht!

p

Treu war die Maid, und die Geschichte, geschrieben über'm Haupt des Herrn, liest lan - ge

f *Cl.* *fp* *f* *cresc.*

noch der Seraph gern; doch, Peri, noch währt der Verschluss vor Eden's Thor: Viel

espress. *dim.* *p* *cresc.*

heil'ger muss die Gabe sein, die dich zum Thor des Lichts lässt ein!

p *Fl. Hob.* *pp*

Noch langsamer. $\text{♩} = 66$.

Peri.

Viol. Ver. stossen! Ver. schlossen auf's neu' das Goldpor-

pp

tall! Ge- rich.tet! Ver. nich.tet der Hoffnung letzter Strahl, der

cresc. *p*

Hoffnung letzter Strahl! So soll ich's nimmer, nimmer fin-den, das

f *p*

ed-le, köstliche Gut, weh' mir, ich fühl ihn schwinden den hohen Muth; doch

Fl. *cresc.* *p* *f*

Allegro. $\text{♩} = 112$.

will ich nicht ruh'n, will oh-ne Rast von ei-nem

f

Po - le zum an - dern schrei - ten,

durch - pil - - gern will ich al - - le

We - ten, bis ich das Gut, bis ich's er - fasst, das

mir das höch - ste Glück ver - heisst, das, E - den,

mir dein Thor er - schleusst! Ich will nicht

p *cresc.* *f* *dim.* *f* *p*

ruh'n, will oh - ne Rast von ei - nem Po - le zum

an - dern schrei - ten, und wär's be - wacht in Grau'n und

Nacht, tief in der Er - - de tief - - sten Grün - den,

ich will, ich muss das Klei - - nod fin - den, und wär's be -

wacht in Grau'n und Nacht, ich will, ich muss es, ich will, ich

muss es, ich will, ich muss es, das Klei - nod fin - den, und wär's be -
 wacht in Grau'n und Nacht, ich will und muss es fin - den,
 und wär's be - wacht in Grau'n und Nacht.
 ich will, ich muss, ich will, ich muss das Klei.nod fin -
 den!

sf.
cresc.
f.
dim.
sf.
dim.
p.
cresc.

Viol. I. Doch will ich nicht ruh'n, will

f *dim.* *p* *mf*

oh - ne Rast von ei - nem Po - le zum an - dern

schrei - ten, durch-pil - - gern will ich al - - le Wei - ten, durch-

p *cresc.*

pil - - gern will ich al - - le Wei - ten, bis ich das Gut, bis

cresc. *f*

ich's er - fasst, das mir das höch - ste Glück ver - heisst, das

f *p*

— mir das höch-ste Glück ver-heisst, das, E-den, mir dein Thor erschleusst,

Cl.
Fag.

Fl. das mir das höch-ste Glück ver-heisst, das, E-den, mir dein

ritard.
ritard.

f
f
f
mf

Thor erschleusst!

p dolce

ritard.

Fl.
Fag.

pp

ritard.

Hob.
Cl.
Fg.
Fl.

pp
dol.

ritard.

Pos.
Fg.

Nº 21.

Sehr langsam. ♩ = 104.

Bariton Solo.

Jetzt sank des A-bends

Str. I.

Bl. I.
Cl. 2.

dim.
sempre p

goldner Schein auf Syrien's Ro - sen-land her - ein, wie Glo - rien.

Vel. espress.

schim - mer hing die Sonn' ü - ber dem heil - gen Li - ba - non.

Vel.

Es ragt in Win - ter - ma - je - stät sein Haupt, vom ew'gen

Schnee be - glänzt, in - dess der Som - mer schläft be - kränzt am Fuss auf ei - nem

Blu - men beet. Hob.

dolce *Viol. I.*

Fag.

Die aus der

Viol. I.

Hö - - he kann - - te schau'n her - - ab auf

Viol. II.

all' die Zau - - ber - - au'n; *espress.* wie

schön er-schien ihr nicht die Welt, das re - ge Le - ben rings er - hellt, der

Gär - ten Pracht, der Wel - - len Schimmern, an ih - - ren

cresc.

U - fern gold' - ne Fruch - te, die schö - ner noch im

Son - nen - lich - te, und dann das tau - send.

dim. *p*

stimm'ge Ru - fen, das al - te Schä - fer - rohr, das Summen der Bie - nen in ge -

pp

lob - ten Land, die schwärmen ü - ber Blu - men - fel - der, und, Jor - dan, dein beglückter

ppp

Strand, und deine nach - ti - gal - len - reichen Wälder!

1 *attaca*

N^o 22.Lebhaft. $\text{♩} = 120.$

Tenor Solo.

mf

Und wie sie nie-derwärts sich schwingt, eine Schaar von Peri's sie um-

SOLO-QUARTETT.

Sopr. I.

Sopr. II.

Alt I.

Alt II.

Vier Peri's.

Pe - ri, ist's wahr, dass du in den

Pe - ri, ist's wahr, dass du in den

ringt:

Him - mel willst? Pe - ri, ist's wahr,

Him - mel willst? Pe - ri, ist's wahr,

dass du in den Him - mel willst? Pe - ri, ist's

dass du in den Him - mel willst? Pe - ri, ist's

dass du in den Him - mel willst, in den Him - mel willst, in den
 dass du in den Him - mel willst, in den Him - mel willst, in den
 wahr, dass du in den Him - mel willst, in den
 wahr, dass du in den Him - mel willst, in den

Him - mel willst? Genügt dir nicht das Sonnenlicht und
 Him - mel willst? Ge -
 Him - mel willst? Genügt dir nicht, ge -
 Him - mel willst? Ge -

Ster - ne, Mond und Er - de, und Ster - ne, Mond und Er - de?
 nügt dir nicht das Son - nenlicht und Ster - ne, Mond und Er - de?
 nügt dir nicht das Son - nenlicht und Ster - ne, Mond und Er - de?
 nügt dir nicht das Son - nenlicht und Ster - ne, Mond und Er - de?

Pe - - ri, ist's wahr, dass du in den
Pe - - ri, ist's wahr, dass du in den
Pe - - ri, ist's wahr,
Pe - - ri, ist's wahr,

sf

Him - mel willst? so nimm uns mit, so nimm uns ei - lig
Him - mel willst? so nimm uns mit, so nimm uns ei - lig
dass du in den Him - mel willst? so nimm uns eilig
dass du in den Him - mel willst? so nimm uns eilig

Hörp.

mit. Ge - nügt dir nicht das Sonnenlicht und
mit. Ge - nügt dir nicht das Sonnenlicht und
mit. Ge - nügt dir nicht das Son - nenlicht und
mit. Ge - nügt dir nicht das Son - nenlicht und

Ster - ne, Mond und Er - de, so nimm uns ei - lig

Ster - ne, Mond und Er - de, so nimm uns ei - lig

Ster - ne, Mond und Er - de, so nimm uns ei - lig

Ster - ne, Mond und Er - de, so nimm uns ei - lig

cresc.

mit. Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri

mit. Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri

mit. Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri

mit. Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri, Pe - ri

8.....

- ri, Pe - ri! Pe - ri!

- ri, Pe - ri! Pe - ri!

- ri, Pe - ri! Pe - ri!

- ri, Pe - ri! Pe - ri!

8.....

Sopr. I.

Pe - - - - - ri!

Sopr. II.

Pe - - - - - ri!

dim.

KL.Fl.

p

f

p

f

Vel. ♩ ♩

Bariton Solo.

Mit ih - rer Schwestern Worten wächst ihr Schmerz,

Cl.

espress.

p

schwer ist ihr Fit - tig, trüb' ihr Herz;

Fl.

p

freud - los sieht sie die Sonn' sich nei - gen, dort hinter'm

tr

pp

Tempel, einst ihr ei - gen, dess' Säu - len; hoch und einsam, weit die Schat - ten

fp

breiten durch die Au'n.

CL

sp

Vel.

dim.

fl.

sp

dim.

fl.

Nicht zu schnell. $\text{♩} = 100$.

Peri.

marcato

Vol.

Hin-ab zu je-nem Son-nen-tempel!

Ein A-mu-let, auf des-sen Stein ein Zeichen glänzt, vom

Blitz hin-ein geschmolzen, dort gewahr' ich's,

auch ein Blatt, auf wel-chem rein das Sie-gel prangt von

Sa-lo-mo; vielleicht ent-zif-fern sie mir's, wo auf Erden, in den

Mee-ren ruht die Zaubermacht, das ed-le Gut, das E-den

öffnet sünd'-gen We-sen, - vielleicht ver-mag's mein

Aug' zu le-sen, hin-ab!

dim. *p dol.*

Tenor Solo.

Sie schwebt her-ab im fro-hen Hof-fen, noch lachtet des

Fl. *Viol. I.*

ff *Fag.*

Himmels Au-ge hold, die Lau-ben auch aus A-bend.

ff *Brt.*

gold steh'n noch im We-sten of-fen.

Hob. dol. *Viol. I.*

Jetzt ü-ber Bal-bek's Thal sich

p *3*

schwin-gend, er-blickt im Spie-le sie ein Kind,

Hob. *ff dol.*

3 *p* *3*

in - mit - ten wil - der Ro - sen sin - gend, so

Sp

ro - sig wild wie selbst sie sind. Hörn.

din. *mf marc.* *Brt.*

p

Beim Kna - ben, der des Spiels nun satt, in

mf *Viol. I. dol.*

Vel.

Blu - men sich ge - la - gert hat, Viol. I.

Hob.

Vel.

sieht sie vom hei - ssen Ros - se stei - gen jetzt ei - nen

cresc. *mf*

müden Mann und schnell an ei-nem hoch-um-gra-sten Quell zum

Trunke sich herun-ter beu-gen,

Hörn. dann kehrt er schnell sein wild' Gesicht auf's

schö-ne Kind, das furchtlos sass, ob- gleich noch nie des

Ta-ges Licht ein wild' res Antlitz sah als das, ent- setz- lich

wild, ein grauser Bund, wie Wet - ter - wolk' aus Nacht und Gluth, dort steh'n die

La - ster all, es thut dort je - des Bubenstück sich kund -

Trpt.

cresc. mf marc. f

Mein - eid, erschlag'ner Gast, betrog'ne Braut, mit blu' - ger

Schrift auf je - nem An - tltz stand's ge - schrie - ben.

a tempo f ritard. - a tempo

Fl. dot. p

Mezzo-Sopr. Solo.

Doch

Vel.

horch, wie Ves - per - ruf zum Be - ten, da still die Sonn' her - nie - der

schwebt, von Sy - rien's tau - send Mi - na - re - ten jetzt durch die

Lüf - *dol.* te bebt; vom

Blu - men - beet hebt sich der Knab', das sei - nem

Haupt ein Lager gab, kniet nie - der auf den blum' - gen Grund, wo -

rauf mit rei-nem En-gels-mund er Got-tes ew'-gen Na-mens spricht;

p *cresc.* *p* *dol.*

erscheint, in dem er Blick und Hand zum A-bend-him-mel auf-gewandt, ein

Engels-kind, das sich her-nie-der ver-irrt hat, und sei-ne

pp *pp*

ad. *

Hei-math su-chet wie-der. *espress.*

Cl.

Tenor Solo.

Und was fühlt

Trpt. *piu f* *p*

er, der sünd'ge Mann, der dort lehnt und sich nun ent - sann so

manchen Jahr's voll Schuld und Blut, der auf des Le - bens dunk - ler Fluth uni -

sonst späht nach dem Ret - tungs - pfa - de, wo nichts den Oelzweig bringt der Gnade!

Etwas langsamer. $\text{♩} = 80$.

Der Mann. Bariton Solo.

ritard. - 'S war ei - ne Zeit, du se - lig Kind, da

Cl.
Hörn. *pp* dolce
Fag.

jung und rein, wie du, mein Thun und Beten war - doch nun!

No 24. Chor. $\text{♩} = \text{so.}$

CHOR.

Solistimmen.

Sopr. Alt.

Ten. O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

Bass. O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

Sopr.

Alt. O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

Ten. O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

Bass. O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

sanf - ten Süh - nungs - fluth die ein - zi - ge, die er - ste

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht!

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht!

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht!

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht!

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht! *espress.*

neu - e schuld - lo - se Lust für Schuld' - ge ruht! O heil' - ge

espress.

espress.

espress.

espress.

O heil' - ge

espress.

O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger

espress.

O heil' - ge Thrä - nen inn' - ger Reu', o heil' - ge

Thrä - nen inn' - ger Reu', in eu - rer sanf - ten Süh - nungs.

espress.

Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer sanf - ten Süh - nungs - fluth

Reu', in eu - rer sanf - ten, in eu - rer sanf - ten Süh - nungs - fluth

Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer sanf - ten Süh - nungs - fluth

fluth die er - ste Lust, in eu - rer sanf - ten Süh - nungs - fluth

Sopr. *pp* O heil -

Alt. *pp* O heil -

Ten. *pp* O heil -

Bass. *pp* O heil -

die er - ste neu - e Lust für Schuld' - ge ruht!_

die er - ste neu - e Lust für Schuld' - ge ruht!_

die er - ste neu - e Lust für Schuld' - ge ruht!_

die er - ste neu - e Lust für Schuld' - ge ruht!_

-ge Thrä - nen, *p* o heil'.
 -ge Thrä - nen, *p* o heil'.
 O heil - ge Thrä - nen inn' - ger Reu',
 O heil - ge Thrä - nen inn - - -
 O heil - ge Thrä - nen inn - - -
 O heil - ge Thrä - nen inn - - -
 ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e,
 o Thrä - nen inn' - ger Reu - e,
 ge Thrä - nen inn' - ger Reu - e,
 o Thrä - nen inn' - ger Reu - e,
 o Thrä - nen inn' - ger Reu - e, in eu - rer sanf - ten
 ger Reu', in eu - rer sanf - ten
 ger Reu', in eu - rer sanf - ten
 ger Reu', in eu - rer sanf - ten

o heil - ge Thrä -

heil -

o heil - ge Thrä - nen.

o heil - ge Thrä -

Süh - nungs - fluth die er - ste Lust für Schuld'.

Süh - nungs - fluth die er - ste Lust für Schuld'.

Süh - nungs - fluth die er - ste Lust für Schuld'.

Süh - nungs - fluth die er - ste Lust für Schuld'.

nen, o heil - ge Thrä - nen!

o heil - ge Thrä - nen, heil - ge Thrä - nen!

heil - ge Thrä - nen, o heil - ge Thrä - nen!

nen, o heil - ge Thrä - nen!

- ge ruht, o heil - ge Thrä - nen!

- ge ruht, o heil - ge Thrä - nen!

- ge ruht, o heil - ge Thrä - nen!

- ge ruht, o heil - ge Thrä - nen!

- ge ruht, o heil - ge Thrä - nen!

Nº 25. (Die Viertel wie vorher die Halben.)
Langsam. $\text{♩} = 80$. Nach und nach belebt.

121

Horn.
pp

Bässe.

Viol. II. *Viol. I.*

Peri.
Es fällt ein Tropfen auf's Land — E - gypten, von Junius - hi-tze ver-
brannt, vom Mond her - ab, von so heilender Kraft, dass zur Stun-de der
Dämon der Pest entschwebt, und Gesundheit Himmel und Er - de be - lebt. *Fl.*
Lässt so, o Sünder, nicht ge - ne-sen dich dieser

cresc. *dim.* *fl.* *

Reu - thrä - nen Fall? wie glühnd die Wun - den der Brust ge -

we - sen, ein Him - mels - tro - pfen, er heilt sie all, — ein Him - mels -

tro - pfen, er heilt sie all! Und sieh, de -

Ten. Solo.

mü - thig be - tend kniet der Mann dort an des Kindes Sei - te,

Hob. *sf* Cl. *sf*

indess ein Son - nenstrahl auf

Hob. *sf* Fag. *sf*

Bei - de, den Sün - der und den Rei - nen glüht.

Br.

Hob. f p

Vol.

*Ed. **

CHOR.

Sopr. Alt. pp

Ten. pp

Bass. pp

Und Hymnen durch den Himmel schweben, denn einer See - le ward ver - ge - ben!

Und Hymnen durch den Himmel schweben, denn einer See - le ward ver - ge - ben!

f dim. pp

*Ed. **

Ten. Solo. p

Ge - sun - ken war der gold' - ne Ball,

Hob. f

Cl.

Fag.

*Ed. **

noch la - gen sie auf ih - ren Knie - n,

Viol. I. Hob.

Vol.

Fag. p

*Ed. **

da fiel ein rein' - rer, schön' - rer Strahl, als

Hob. Fl.

pp

Ad. * *Ad.* * *Ad.*

CHOR.

Sopr. Alt. *pp* Brt. *

Ten. Und Hym - nen durch den Himmel *pp*

Bass. Und Hym - nen durch den Himmel *pp*

je aus Sonn' und Ster - nen schien, auf je - ne Thrä - ne.

dim. *pp*

Ad. * *Ad.*

schweben, denn ei - ner See - le ward ver - ge - ben!

schweben, denn ei - ner See - le ward ver - ge - ben!

mf

Ein sterb - lich' Au - ge nahn' ihn

Hob.

dim. *sp*

Ad. * *Ad.* * *Ad.* *

zwär als Me - te - or, als Nord-licht
 wahr, doch weiss die Pe - ri wohl, der Schein,
 es muss, es muss des Engels Lächeln sein,
 wo mit er mild die Thrä-ne grüsst, die bald den
 Him - mel ihr er - schliesst.

Pfor - te ge - öff - net zum Him - mel hin - an, zum Him - mel hin - an, wie

se - lig, o Won - ne, wie se - lig, o Won - ne, wie se - lig, o Won - ne, wie

Chor der Seligen.

Sopr. Alt.

Ten.

Bass.

Will - kommen, willkommen un - ter den From - - - men!

Will - kommen, willkom - men, will - kom - - - men!

se - lig bin ich!

Süss E - den, wie

fin - ster sind ge - - - gen dich Sehe - du - - kiam's De - - mant -

mf
Du hast ge-run-gen
Du hast ge-run-gen

thür-me, wie matt die duf-ten-den Lau-ben von Am-be-ra-

und nicht ge-ruht, und nicht ge-ruht,
und nicht ge-ruht, und nicht ge-ruht,

bad, wie fin-ster sind Sche-du-kiam's Demant-

cresc. *p*

nun ist's er-run-gen, das köst-li-che Gut,
nun ist's er-run-gen, das köst-li-che Gut,

thür-me, wie matt die duf-ten-den Lau-ben von

mf

nun ist's er-run- - - gen, das köst-li-che Gut,
 nun ist's er-run- - - gen, das köst-li-che Gut,
 Am-be-ra - bad! Wie se - lig bin ich, wie

p *sf*

das köst - - li - che Gut!
 das köst - - li - che Gut!
 se-lig, o Won-ne, wie se-lig bin ich!

mf dolce

Peri.
 Süß E - den, wie fin - ster sind ge - gen dich Sche -

p *cl.* *cresc.*

du - kiam's De - mant - thür - me, wie matt die duf - tenden Lau - ben, wie

matt die duf - tenden Lau - ben von Am - be - ra - bad!

O e - wi - ge Freu - de, mein Werk ist ge - than,

die Pfor - te ge - öff - net zum

Him-mel hin - an, o e - wi-ge Freud, mein Werk ist ge - than.

Wie se - lig, o Won - ne, wie se - lig bin ich, o

e - wi-ge Freu - de, mein Werk ist ge - than, die Pfor - te ge - öff - net zum

Him-mel hin - an, zum Him-mel hin - an, wie se - lig, o Won - ne, wie

se - lig, o Won - ne, wie se - lig, o Won - ne, wie se - lig bin ich!

Sopr. *pp*
Sei uns will - kom - men!

Alt. *pp*
Sei uns ge-grüsst!

Ten. *pp*
Sei uns ge-grüsst!

Bass. *pp*
Sei uns ge-grüsst!

p
Lebt wohl, ihr Duf - te der Erd', ihr ver -

raucht schnell, — wie der Lie - ben - den Seuf - zer ver - haucht!

pp
sei uns will - kom - men,

pp
sei uns ge-grüsst!

pp
sei uns ge-grüsst!

f
Vom Tu - babaum ist nun mein Schmaus, er

cresc.

sei uns will - kom - men!
 sei uns will - kom - men!
 duf - tet der E - wigkeit O - dem aus!
 Lebt wohl, ihr Blü - then in mei - nem Kranz, ihr blüh - tet so schön und ver -
 wel - ket doch schon; o was sind
 Blu - men im ir - dischen Glanz doch ge - gen den Lo - tos vor Al - lah's

p
f
dim.
mf
p
dolce
mf
cresc.
p
cresc.

Thron, mit ew'-gen Blü - then - ä - sten um-strebt, wo in jeg- lichem

cresc.

Blatt ei-ne See - le lebt!

f

Sopr. Alt. *p* *cresc.*
Ja, giebt es ein O-pfer der Er-den - welt, ein Ge-
Ten. *p* *cresc.*
Ja, giebt es ein O-pfer der Er-den - welt, ein Ge-
Bass. *p* *cresc.*

p

schenk, das theu-er der Him - mel hält,

schenk, das theu-er der Him - mel hält,

O e - wi-ge Freud', mein Werk ist ge-

mf

Alt.

ja, giebt es ein

ja, giebt es ein

ja,

than, die Pfor - - - te ge - öff - net zum Him - mel hin - an,

O - pfer der Er - den - welt, ein Ge - schenk, — das theu - er er hält,

O - pfer der Er - den - welt, ein Ge - schenk, — das theu - er er hält,

giebt es ein O - - pfer der Er - - den - welt,

zum Him - - - mel hin - an, o

e - wi - ge Frend', mein Werk ist ge - than, die Pfor - - - te ge - öff - net zum

cresc.

Sopr. Alt.

un poco ritard.

die Thrä-ne ist's, die du ge-bracht, die aus dem Aug' des Sün-ders
 die Thrä-ne ist's, die du ge-bracht, die aus dem Aug' des Sün-ders

Him-mel hin-an, wie se-lig, wie

un poco ritard.

floss, die dir den Himmel wie-der er-schloss,
 floss, die dir den Himmel wie-der er-schloss,

a tempo

se-lig, wie se-lig, wie

a tempo

die dir den Him-mel wie-

Sopr.

die dir den Him-mel wie-

Alt.

-lig, wie se-

-lig, wie se-

der er schloss, die dir den
die dir den Him- mel
lig, wie se-

poco *cresc.*
Him- mel wie der er schloss,
den Him- mel wie
wie der er schloss,
lig bin ich, wie se-

die dir den Him-
der er schloss, dir den Him-
lig bin ich, wie se-

poco *cresc.* *f*

mel wie - - der er - - schloss.

mel wie - - der er - - schloss.

- lig, wie se - - lig!

e - wi - ge Freu - de, mein Werk ist ge - than, wie se - lig, o

ff

mf

Won-ne, wie se - lig bin ich, wie se - lig bin ich, wie se - lig bin

cresc.

Sopr. Alt.

Ten.

Bass.

Du hast ge - run - gen und nicht ge - ruht, nun hast du's er -

Du hast ge - run - gen und nicht ge - ruht, nun hast du's er -

ich!

f

run - gen, das köst - li - che Gut! Auf - ge - nom - men in E - den's Gar -

run - gen, das köst - li - che Gut! Auf - ge - nom - men in E - den's Gar -

ten, wo lie-ben-de See-len dei- - ner war-ten, dich ew'-ge Won -

ten, wo lie-ben-de See-len dei- - ner war-ten, dich ew'-ge Won -

ne um-fließt, sei uns will-kom - men, sei uns will-kom - men,

ne um-fließt, sei uns will-kom - men. sei uns will-kom - men,

sei uns will-kom - men, sei uns ge -

sei uns will-kom-men, will-kom- - -men!

sei uns will-kom-men, will-kom- - -men!

grüsst, sei uns will-kom-men, will-kom- - -men!

sempre f
O e-wi-ge Freu-de, mein

meno f

Werk ist ge-than, die Pfor-te ge-öff-net zum Him-mel hin-an, wie

se- - - lig, wie se- - - lig, wie se- - - - - lig,

p *cresc.*

wie se- - - - - lig, se- - - - -

sempre cresc. *ff*

Sopr. Sei uns will - kom - men,

Alt. Sei uns will - kom - men,

Ten. Sei uns will - kom - men,

Bass. Sei uns will - kom - men,

- - - lig bin ich, wie

sei uns will - kom - men, sei uns ge - grüsst!

sei uns will - kom - men, sei uns ge - grüsst!

II.
I.

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

* * * * *

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!

se - lig, wie se - lig, wie se - lig bin ich!